

BADEN: Einen Grammy-Gewinner, eine Blues-Big-Band und tolle Schweizer Bluesbands am 13. Bluesfestival

Internationale Stars auf regionaler Bühne

Wenn vom 21. bis 28. Mai das Bluesfestival Baden über die Bühne geht, sind die Augen und Ohren vieler Bluesfans wieder auf die Limmatstadt gerichtet.

Auch in seiner 13. Ausgabe zeigt das Festival ein weites Spektrum des Blues: Funkiger New-Orleans-Groove, virtuose Harp-Spieler oder eine über fünfzehnköpfige Blues-Big-Band. Damit gelingt es dem Festival auch in diesem Jahr wieder, seiner hohen musikalischen Reputation gerecht zu werden.

New Orleans Funk und Rhythm'n'Blues

Mit Jon Cleary haben wir exklusiv einen frischgebackenen Grammy-Gewinner in unserem Line-Up – herzliche Gratulation! Sein 2015 erschienenes Album «GoGo Juice» wurde als Best Regional Roots Music Album ausgezeichnet. Selbst der grosse Allen Toussaint liess es sich nicht nehmen, die Horn-Arrangements für diese Album zu schreiben. Cleary hat sich in 35 Jahren New Orleans und der Zusammenarbeit u.a. mit Taj Mahal, John Scofield, Dr. John und Bonnie Raitt einen enormen Ruf als Songwriter erarbeitet. Von B. Raitt wurde er deshalb als «das neunte Weltwunder» bezeichnet. Kaum einer spielt den musikalischen Eintopf New Orleans so authentisch, energetisch und in seiner ganzen Vielfalt wie Jon Cleary. Im Quartett, zusammen mit seiner grossartigen Band «Absolute Monster Gentlemen», entführt Jon Cleary in seinem exklusiven Auftritt die Zuschauer am Eröffnungskonzert in die musikalische Welt von New Orleans. Der Vollblutmusiker – er ist Brite – und Sideman von Dr. John versteht sein Handwerk so gut, dass er aus der Musik-Szene New Orleans' nicht mehr wegzudenken ist.

Abwechslungsreiches Programm an den Beizenkonzerten

Ein wichtiger Bestandteil des Bluesfestivals Baden sind die zahlreichen Konzerte in Badener Restaurants. An den sechs Konzerten mit jeweils unterschiedlichen Bands sind ebenso arriivierte sowie junge und Schweizer Künstler zu geniessen. Mit Netzer & Scheytt konnte ein grossartiges Old-time Blues & Boogie Duo gewonnen werden. Jahrelang als Geheimtipp gehandelt, erarbeiteten sich der Sänger, Gitarrist und Harpspieler Ignaz Net-



Grammy-Gewinner Jon Cleary zusammen mit seiner Band «Absolute Monster Gentlemen»

zer und Pianist Thomas Scheytt einen hervorragenden Namen in der europäischen Bluesszene. Die beiden Musiker beweisen an jedem ihrer Konzerte, wie gut sie zusammen harmonieren.

Mit Joan Pao Cumellas steht einer der besten Harpspieler Spaniens auf der Bühne des Bluesfestivals Baden. Seine instrumentale Virtuosität in Blues, Bluegrass und Jazz ist schlicht verblüffend und hat ihm ermöglicht, das Instrument in eine breite Palette von Musikstilen überzeugend einzubringen. Wir dürfen auf ein abwechslungsreiches und spannendes Konzert gespannt sein. «The blues, and nothing but the blues» – auf diese einfache Formel lässt sich die Musik der Genfer Band Three Hours Past Midnight bringen. Die vierköpfige Formation, benannt nach Johnny Guitar Watsons gleichnamigen Song, spielt direkte, schnörkellose Bluesmusik. Zahlreiche Songs aus den 50er- und 60er-Jahren aber auch zeitgenössische Bluessongs gehören zum Repertoire der Band. Erdige Gitarrenriffs von Bass und Schlagzeug untermauern die ausdrucksstarke Stimme von Juliana Tarris.

Bluesrock mit Leidenschaft

An dem ersten Hauptkonzert am 27. Mai wird im Nordportal Baden so richtig gerockt: Jeff Jensen, exzellenter Gitarrist und Sänger, begeistert seit Jahren Bluesfans und Musikkritiker mit seinen dynamischen Live-

shows. Er versteht es, dem Publikum die Leidenschaft und Hingabe der Bluesmusik zu vermitteln. Sein aktuelles Album «Road worn and ragged» rangierte in den Top 10 verschiedener US-Blues-Charts. 2014 wurde er für den renommierten Blues Blast Award nominiert. Am 5. April eröffnete Jeff Jensen sein erstes Live-Album. Einzigartig wird sicher auch der Auftritt der US-amerikanischen Band JJ Grey & Mofro. Ihre Musik einem Genre zuzuordnen, wird schwerfallen, mischen sie doch in ihrem Sound Merkmale von Blues, Soul, Funk bis hin zu Southern Blues. JJ Grey & Mofro sind bekannt dafür, live einen sehr entspannten aber mitreissenden Groove zu entfalten, der die Lässigkeit der Südstaaten mit grösster musikalischer Kompetenz transportiert. Authentische, ehrliche und handgemachte Südstaatenmusik vom Feinsten!

Erstmals ausserhalb Spaniens

Ein Highlight der Festivalwoche wird der Auftritt der Travellin' Brothers Big Band am 28. Mai im Nordportal sein. Die Travellin' Brothers, eine Bluesband aus dem Norden Spaniens, wird von einer mehrköpfigen Bläserformation unterstützt und tritt in dieser Formation erstmals ausserhalb Spaniens und exklusiv am Bluesfestival Baden auf! Dabei versprühen die Musiker Spielfreude und Energie. Ob Blues, Jazz, Swing oder Funk: Der Auftritt der Travellin' Brothers Big



Die nordspanische Band «Travellin' Brothers» treten mit ihrer mehrköpfigen Bläserformation auf



Jeff Jensen ist bekannt für seine dynamischen Liveshows

Bilder: zVg

Band am Bluesfestival Baden 2016 wird niemand kalt lassen. Das sah auch die Jury der European Blues Challenge so, welche die Travellin' Brothers 2015 zur Siegerband des Wettbewerbs kürte.

Auch Ina Forsman, der erste Act des Abends, nahm an der European Blues Challenge teil (2014). Bereits zuvor konnte das Nachwuchstalent und Gesangswunder der finnischen Bluesszene reichlich Bühnenerfahrung sammeln. Bereits im Alter von 17 Jahren tourte sie durch Finnland und begeisterte das finnische TV-Publi-

kum mit ihrer einprägsamen und faszinierenden bluesigen Stimme in einer finnischen Casting-Show. In diesem Jahr veröffentlichte sie ihr erstes Solo-Album und tourt mit dem Blues Caravan durch die ganze Welt.

Weitere Informationen zum Bluesfestival Baden (21. bis 28. Mai 2016) sowie das komplette Line-Up auf www.bluesfestival-baden.ch.

Tickets können im Vorverkauf über Starticket (www.starticket.ch) oder direkt an der Abendkasse am Veranstaltungsort bezogen werden.

BADEN: «Halle36 Party» – Ticketverlosung Party-Time im Trafo

Die «Halle36 Party» geht dieses Wochenende in die nächste Runde. Für den beliebten Event in der Trafohalle verlost die Rundschau Tickets.

Glitzernde Discokugeln, farbiges Scheinwerferlicht und stimmungsvolle Musik locken das Party-Volk in Scharen an. Bis in den frühen Morgen hinein wird getanzt und gefeiert. Wer eine Verschnaufpause braucht, kann sich in den Loungebereich zurückziehen, das bunte Treiben auf der Tanzfläche beobachten und bei einem Drink ins Gespräch kommen. Denn die «Halle36 Party» ist dazu da, um Spass zu haben, um Kontakte zu knüpfen und um aus sich herauszukommen.

Samstag, 16. April, ab 22.10 Uhr
Trafohalle Baden
Vorverkauf: Im Trafo Hotel, bei den Verkaufsstellen von Starticket oder direkt auf www.starticket.ch
Loungereservation: 079 330 45 28
Für alle Partybegeisterten ab 25 Jahren.



TICKETVERLOSUNG

Die Rundschau verlost Tickets für die «Halle36 Party» vom Samstag, 16. April, um 22.10 Uhr in der Trafohalle Baden.

Schicken Sie uns ein E-Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse mit dem Betreff: «Halle36 Party»

an wettbewerb@effingerhof.ch. Einsendeschluss ist am Freitag, 15. April, um 12 Uhr.

Die Gewinner werden anschliessend sogleich per E-Mail benachrichtigt.

Wir wünschen viel Glück!

ENNETBADEN: Galerie am Fluss «Schönes Bild»

Noch bis am 17. April stellt die Galerie am Fluss Arbeiten von Dominique Eliane Girod aus.

Unter dem Suchbegriff «Schönes Bild» kauft Girod im Internet ausser-rangierte Bilder, geht deren Poesie und Geschichten auf den Grund und stellt sie in einen neuen Kontext.

Stilleben verschwinden aus der Leinwand und hinterlassen bedeutungsvolle Lücken. Die Rückseiten alter Ölbilder werden in den Fokus gestellt und unterlaufen die Erwartungen des Betrachters. Landschaften lösen sich hinter Rastern auf und werden zum Vexierbild.

Dominique Eliane Girod hinterfragt stereotype Sichtweisen und eröffnet in ihren Arbeiten «Schönes Bild» irritierende und inspirierende Blickwinkel. Sie lädt den Betrachter, die Betrachterin ein, die Perspektive zu wechseln, Augen und Geist zu öffnen, und sich ihren eigenen Assoziationen hinzugeben. Denn «der Mensch findet zuletzt in den Dingen

nichts wieder, als was er selbst in sie hineingesteckt hat» (Friedrich Nietzsche).

Ausstellung «Schönes Bild»
Freitag, 15. April, 14 bis 20 Uhr,
Samstag und Sonntag, 16./ 17. April,
11 bis 17 Uhr
Galerie am Fluss, Ennetbaden

